

Auf Achse für

Frieden, Abrüstung

und ein

ziviles Europa!



Friedensfahrradtour 2023

von Freitag, 28.07. bis Sonntag, 6.08.2023 radeln wir von Ingolstadt, über München, Kaufbeuren, Sonthofen nach Lindau

Als Gruppe radeln wir eine Woche von Ingolstadt über München nach Lindau. Wir verbinden die politische Aktion mit der gemeinschaftlichen Bewegung in der Natur, lernen uns kennen, essen und diskutieren miteinander.

Willkommen sind alle, denen Radeln Freude macht und der Frieden am Herzen liegt! Jede/r der Gemeinschaft trägt zum Gelingen bei.



www.dfg-vk-bayern.de
www.no-militar.org

Deutsche Friedensgesellschaft -
Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen e.V.



Die Aktion „Auf Achse für Frieden, Abrüstung und ein ziviles Europa“

- wendet sich gegen die aktuelle Aufrüstung Deutschlands, der EU und der Nato
- wirbt für die Abschaffung von Atomwaffen
- fordert Deutschland zum Beitritt des Atomwaffenverbotsvertrages auf
- bietet Raum für Gespräche zwischen friedensinteressierten Menschen

Ablaufplan (vorläufig, Änderungen vorbehalten)

| | |
|--------------|---|
| Fr. 28.07.23 | Start Friedenscafé in Ingolstadt |
| Sa. 29.07.23 | nach Dachau |
| So. 30.07.23 | Friedenscafé in München |
| Mo. 31.07.23 | Peißenberg |
| Di. 01.08.23 | Kaufbeuren |
| Mi. 02.08.23 | Forggensee, Füssen |
| Do. 03.08.23 | Kempten, Sonthofen |
| Fr. 04.08.23 | Lindau |
| Sa. 05.08.23 | Friedenscafé in Lindau, „friedens- räume“ |
| So. 06.08.23 | Hiroshima Gedenkaktion in Lindau |



DFG-VK

Landesverband Bayern

In der DFG-VK sind Menschen vereint, die mit gewaltfreien Mitteln nach Beseitigung des Krieges und seiner Ursachen streben. In unserer pazifistischen und antimilitaristischen Zielsetzung sind wir verbunden mit Menschen, die die gleichen Ziele verfolgen – egal in welchem Land.

Der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat die Welt an den Rand des Atomkriegs geführt, doch Krieg löst keine Probleme. Denn jeder Krieg ist ein Verbrechen an der Menschheit. Wir sind daher entschlossen, keine Art von Krieg zu unterstützen und an der Beseitigung aller Kriegsursachen mitzuarbeiten.

Herausgeber:

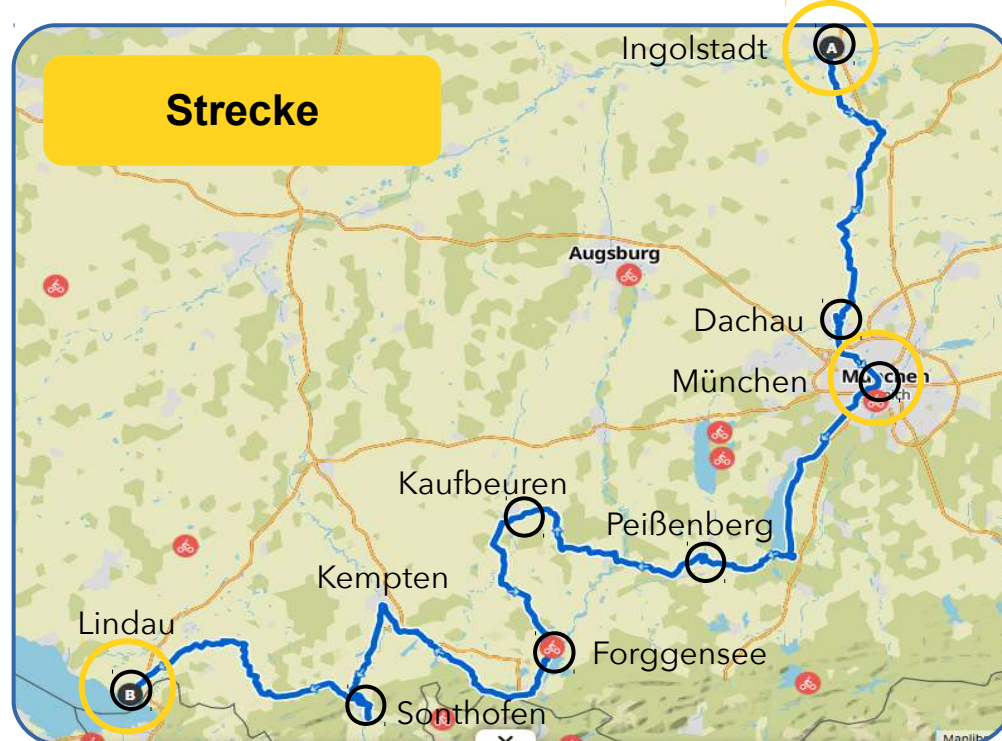
Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen, LV Bayern, in Zusammenarbeit mit dem H-M-V-Bildungswerk der DFG-VK Bayern.

Wir bitten um Spenden (steuerlich absetzbar) für das H-M-V-Bildungswerk:

IBAN DE37 4306 0967 8217 1208 00

Konzept, Text und V.i.S.d.P.: Johanna Pfeffer und Franziska Maier

c/o DFG-VK, Frauenlobstraße 24, 80337 München, mehr Infos: www.dfg-vk-bayern.de



Strecke

Konditionen

- Start in Ingolstadt am Freitag, ca. 18:00 Uhr mit einem „Friedenscafé“
- Radeln mit dem eigenen verkehrssicheren Fahrrad nur mit Tagesgepäck
- ca. 50 – 80 km pro Tag, (moderates Gruppentempo)
- Übernachtung auf Campingplätzen, in Jugendherbergen, etc.
- Kosten pro Tag / Person 45 €, inkl. Verpflegung (Ermäßigung nach Rücksprache)
- Die Teilnahme an nur einzelnen Tagen ist möglich
- Endpunkt in Lindau

Fragen und Anmeldung:

Johanna Pfeffer:
Franziska Maier:

johanna@pfeffer.nl
franziska.maier@posteo.de, 0163 / 19 69 321

Wir sind kein Reiseveranstalter und übernehmen keinerlei Haftung. Jede/r trägt die Verantwortung für sich selbst und wirkt am Gelingen der Tour mit.

Friedenscafé „Aufrüstung in Wendezeiten“

Aktionen

Die DFG-VK Bayern lädt entlang der Friedensfahrradtour in Zusammenarbeit mit Friedensorganisationen vor Ort in 3 Städten zur offenen Diskussion über die deutsche und europäische Rüstungspolitik und friedensstiftende Alternativen ein.

Angelehnt an die Methode des „world café“ wollen wir ein „Friedenscafé“ für den offenen Austausch unter Friedensinteressierten schaffen. In mehreren Gesprächsrunden wollen wir neue Denkanstöße entwickeln, da Politik niemals alternativlos ist.

Veranstaltung: auch unabhängig von der Fahrradtour, Eintritt kostenlos, Spenden erbeten, Anmeldung erwünscht

(Änderungen vorbehalten)

Fr.: 28.7.23, ca.18:00Uhr, Friedenscafé in Ingolstadt

So.: 30.7.23, ca.15:00Uhr, Friedenscafé in München

Sa.: 05.8.23, ca.15:00Uhr, Friedenscafé in Lindau

Atomwaffenverbotsvertrag

Wir fordern von unserer Regierung die Unterzeichnung und Ratifizierung des 2017 in der UN Vollversammlung von 122 Staaten beschlossenen und im Januar 2021 in Kraft getretenen Atomwaffenverbotsvertrags (AVV). Hierzu informieren wir unterwegs über Inhalt und Verlauf der weiteren Ratifizierungen.

Stand Nov. 2022: 86 Staaten haben den Vertrag unterzeichnet, 55 haben ihn bereits ratifiziert.

Deutschland fehlt!



Mayors for Peace

Wir werden unterwegs BürgerInnen dazu auffordern, Ihre BürgermeisterInnen für eine Mitgliedschaft bei den „Mayors for Peace“ (MfP) zu gewinnen.

Die MfP wurden 1982 von dem Bürgermeister in Hiroshima gegründet, mit dem Ziel Atomwaffen abzuschaffen.